



Tarifinformation Nr. 2 vom 25.02.2021

Tarifverhandlungen in der AWO NRW gestartet Arbeitgeber sind noch nicht überzeugt

Am 25. Februar sind in Düsseldorf die Tarifverhandlungen gestartet. Ver.di und Arbeitgeber haben sehr konstruktiv miteinander die jeweiligen Vorstellungen diskutiert. Grundlage dafür waren die Forderungen und Erwartungen von ver.di und das Angebot der Arbeitgeber.

Beispielhaft ist es gelungen, die zukünftige Höhergruppierung der Kinderpfleger*innen und Sozialassistent*innen in den Kitas von der EG 3 in die EG 5 zu einen.

Ebenso wird zukünftig für die Schüler*innen in der praxisorientierten Ausbildung zur Erzieher*in der Tarifvertrag für Auszubildende in Gänze gelten und wirken.

TVöD-light ist in der AWO NRW noch nicht abgewehrt!

Bei aller positiven Grundhaltung sind wir aber leider nicht in wichtigen Fragen vorangekommen:

- **Die Arbeitgeber lehnen den von ver.di geforderten Mindestbetrag in Höhe von 75 € ab.**
- **Sie weisen die Gleichbehandlung der Erzieher*innen in der OGS mit den Erzieher*innen in den Kitas zurück,** bis die Po-

litik für die OGS-Arbeit finanziell einheitliche Regelungen geschaffen und einen grundsätzlichen Anspruch an die Betreuung der Kinder entwickelt hat. So lange werden sie nur mit Zulagen arbeiten. Das derzeitige AG Angebot sieht eine Erhöhung von 90 € auf 120 € vor.

- Auch die **Gleichbehandlung von Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigten bei Mehrarbeit** wollen die Arbeitgeber in dieser Tarifrunde nicht regeln.

Gerade von einem Mindestbetrag als soziale Komponente würden die unteren Vergütungsgruppen profitieren. In diesen Vergütungsgruppen finden sich überproportional viele Frauen. Und auch von der Teilzeithematik sind überwiegend Frauen betroffen.

Außerdem gilt: Wir wollen die ver.di-Vorteilsregelung!

Wir appellieren an die AWO als Arbeitgeber in der Sozialwirtschaft, auch wegen ihrer aus der Geschichte entwickelten gesellschaftlichen Ausrichtung, an ihre besondere Verantwortung für ihre Beschäftigten.

Wir haben die Chance, in und mit dem Tarifvertrag AWO NRW Ungleichbehandlungen und Ungerechtigkeiten zu beseitigen!





Zusammenhalt ist **MACHT**

Termine:

- 2. März 2021 → Tarifkommissionssitzung ver.di
- 3. März 2021 → Tarifaktiven-Video-Konferenz
- 8. März 2021 → Internationaler Frauentag
- 17. März 2021 → Zweite Verhandlungsrunde

Aktiv für den Tarifvertrag!

**Jetzt ver.di-Mitglied werden:
www.mitgliedwerden.verdi.de**

- Beitrittserklärung
- Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Vertragsdaten

Titel Vorname

Name

Straße Hausnummer

Land/PLZ Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Angestellte*r Beamter*in erwerbslos

Arbeiter*in Selbständige*r

Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in Praktikant*in

Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)

Dual Studierende*r Sonstiges

bis

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Beschäftigungsort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Monatsbeitrag €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Ich wurde geworben durch:
Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Datenschutzhinweise
Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

IBAN

Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen